

# Ausgang II. Buch C.XIII.XIII.

der kinder Is das : Soltu jin sagen / Der HERR hat vns mit mechtiger Hand aus Egyp-  
rael aus Egypten / von dem Diensthause gefüret . Denn da Pharao hart war vns los zu las-  
ten .

Erschlag der HERR alle Erstegeburt in Egyptenland / von der Menschen erstgeburt an / bis an die erstgeburt des Viehs . Darumb opffer ich dem  
HERRN alles was die mutter bricht / das ein menlin ist / Und die erstege-  
burt meiner Kinder lösche ich . Und das sol dir ein Zeichen in deiner hand sein /  
vnd ein Denckmal für deinen augen / das vns der HERR hat mit mechtiger  
Hand aus Egypten gefüret .

**A**nu Pharao das Volk gelassen hatte / füret sie Gott nicht auff der straf-  
Se / durch der Philister land / die am nehesten war / Denn Gott gedacht /  
Es möcht das Volk gerewen / wenn sie den streit sehen / vnd wider in

(Schilfmeer) die wistte am Schilfmeer / Und die kinder Israel zogen b gerüstet aus  
Die Griechen heissen es das Rote Egyptenland . Und Moses nam mit sich das gebeine Joseph / Denn er hatte Josephs  
meer / von dem roten sand vnd boeden . Aber die Es heimsuchen / So füret meine Gebeine mit euch von himmen .

breer hesssen es Schilfmeer / von dem schliff . Also zogen sie aus von Suchoth / vnd lagerten sich in Etham / sonn an  
der wüsten . Und der HERR zoch fur jnen her / Des tages in einer Volk-  
seulen / das er sie den rechten weg füret / Vnd des nachts in einer Feuerseulen /

**Wolck** und Feuerseulen . das er jnen leuchtet / zu reisen tag vnd nacht / Die Wolckseule weich nimet von  
b (Gehäster) dem Volk des tages / noch die Feuerseule des nachts .

## XIII.

**V**ND der HERR redet mit Mose / vnd sprach / Rede mit den kindern Israel / vnd sprich / das sie sich rumb lencken / vnd sich lagern  
gegen dem tal Hiroth / zwischen Migdol vnd dem Meer / gegen  
Haal Zephon / vnd daselbs gegen über sich lagern ans meer .  
Denn Pharao wird sagen von den kindern Israel / Sie sind ver-  
irret im Lande / die wüste hat sie beschlossen . Und ich wil sein hertz verstochen /  
erreicht am Leibe (wie die Juden hier Elstigen) ver-  
schen wir nichts .

**V**ND da es dem könige in Egypten ward angesagt / das das Volk war  
geslohen / ward sein hertz verwandelt vnd seiner knechte gegen dem  
Volk / vnd sprachen / Warumb haben wir das gethan / das wir Israel  
haben gelassen / das sie vns nicht dieneten : Vnd er spannet seinen Wagen  
an / vnd nam sein Volk mit jm / vnd nam sechs hundert ausserlesene Wagen /  
vnd was sonst von wagen in Egypten war / vnd die Heubtleute über alle sein  
Heer . Denn der HERR verstöckt das hertz Pharaos des königes in Egypten /  
das er den kindern Israel nachjaget . Aber die kinder Israel waren durch eine  
hohe Hand ausgegangen . Und die Egypter jagten jnen nach / vnd ereiletet sie . Mac. 4.  
(da sie sich gelagert hatten am meer) mit Rossen vnd Wagen vnd Rentern  
vnd allem Heer des Pharaos im tal Hiroth gegen Haal Zephon .

**V**ND da Pharao nahe zu jnen kam / huben die kinder Israel jre augen auff /  
vnd sihe / die Egypter zogen hinter jnen her / Vnd sie furchten sich sehr /  
vnd schrien zu dem HERRN . Und sprachen zu Mose / Waren nicht Greber Israel  
in Egypten / das du vns mütest wegfüren / das wir in der wüste sterben : <sup>wüste wie</sup>  
Warumb hastu vns das gethan / das du vns aus Egypten gefüret hast : Ist <sup>der Mose</sup> <sup>etwa</sup>  
nicht das / das wir dir sagten in Egypten / Höre auff / vnd las vns den Egyptern  
dienent Denn es were vns je besser den Egyptern dienen / denn in der wüste sterben .  
Mose sprach zum Volk / Fürchtet euch nicht / stehet fest / vnd sehet  
zu / was für ein Heil der HERR heut an euch thun wird / Denn diese Egypter  
die jc

zulasse .